

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 54 (1996)  
**Heft:** 272

**Rubrik:** 0059+53 Nova Cassiopeiae 1995

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

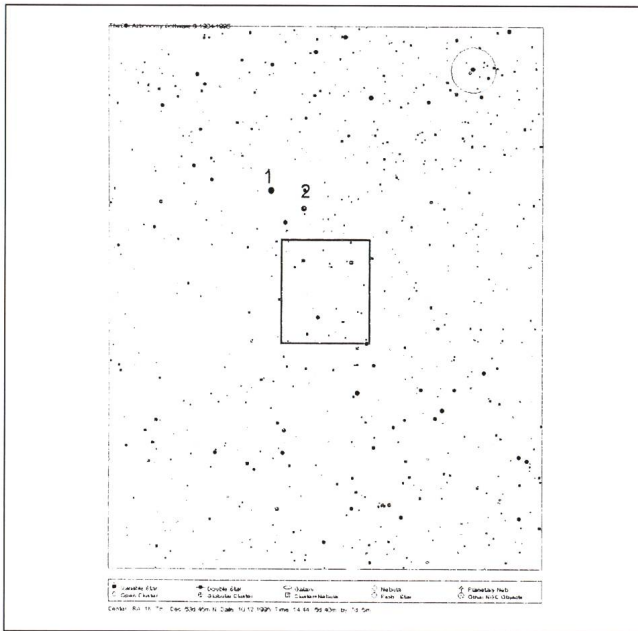
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

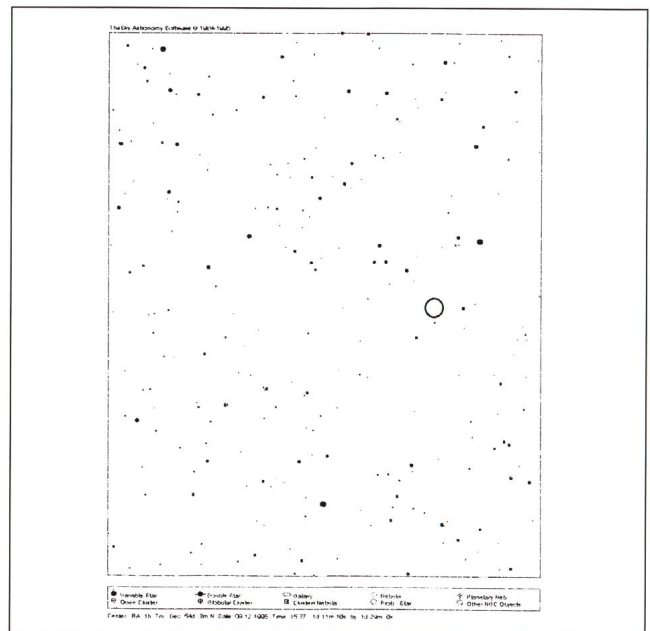
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# 0059+53 Nova Cassiopeiae 1995



Kartenausschnitt: ca. 10 Grad  
Cassiopeiae  
mit 1 = 33 Theta Cass; 2 = 30 MU Cass  
Rechteck: Kartenausschnitt rechts

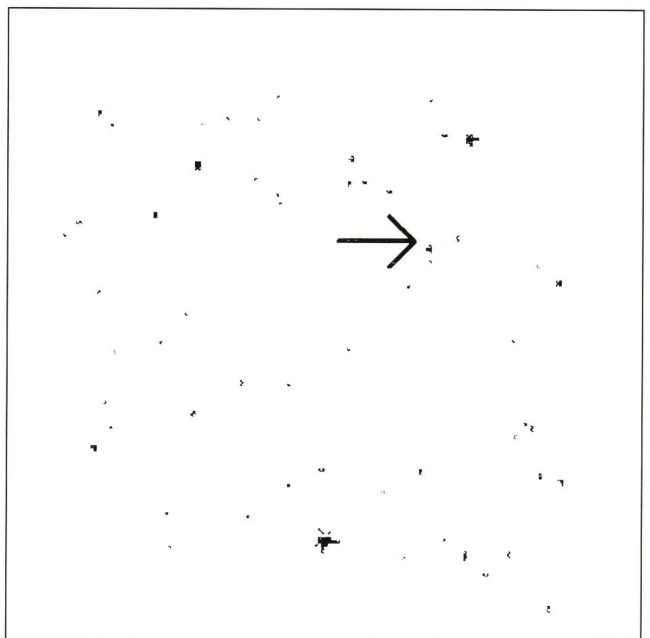


Kartenausschnitt: 2 Grad, 7 Minuten  
Kartenmitte: Ra 01/06/48, De 54/01/14 Nord  
Position Nova: Ra 01/05/06, De 54/00/40  
Kreis: Position der Nova



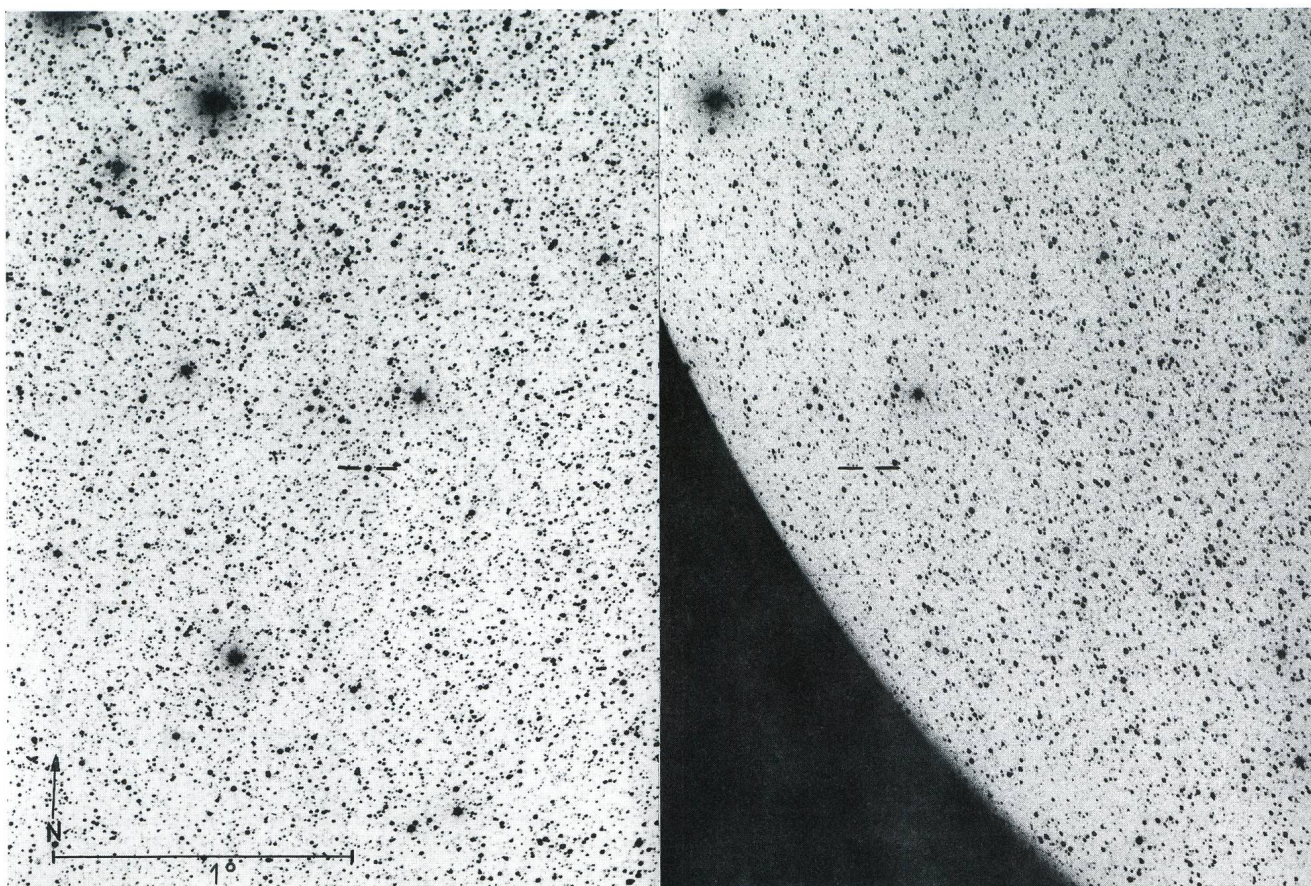
**11.10.1995**  
Belichtungszeit: 1955-2010 UT  
Schmidt-Kamera 400/1000mm Grenchenberg  
Film: TP4415 hyp

HUGO JOST-HEDIGER, Lingeriz 89, CH-2540 Grenchen



**22.10.1995, 1837 UT**  
Belichtungszeit: 40 s  
Foto-Objektiv 135mm, 1:1,8 Grenchenberg  
CCD: LYNXX2 PC





## NOVA Cassiopeiae 1995

*Links* am 27. August 1995 22h UT.

R = 01h 05.1m • D = +54° 01' (2000) • Helligkeit = 9 Mag • Schmidtkamera 20/22130 cm • 6 Min. • TP 4415 H.

*Rechts* dasselbe Feld am 14. August 1988.

Gleiche Kamera, gleicher Film aber 40 Min. belichtet mit Roffilter W 92.

GERHART KLAUS, Waldegstr.10, CH-2540 Grenchen.

## Nova Cas 1995 9. Magnitude

Erst am 24. August 1995 entdeckte Minoru Yamamoto in Japan auf seinen Überwachungsfotos (200mm f/4.0 Objektiv, PO0-Filter und T-Max 400 Film) eine neue Nova in der Cassiopeia. Sie wurde bereits am 30. Juli von einem Landsmann (K. Kosaka) mit einer CCD-Kamera beobachtet (damals etwa 12.2 m). Kosaka untersuchte die fragliche Himmelsgegend nun fast jede Nacht: am 31. Juli erreichte die Helligkeit 11.6, am 1. August 11.0, am 4. August 10.4 und am 5. August 9.9m! Den ganzen August hindurch schwankte die Helligkeit dann um 9.5 m, bis am 24. August Yamamoto endlich entdeckte, dass da ein neuer Stern am Himmel steht. Die CCD-Messungen wurden daher erst nachträglich vorgenommen (ein weiteres schönes Beispiel für gut archivierte und dokumentierte Himmelsaufnahmen!). Mit IAUC 6213 wurden folgende Koordinaten bekannt gegeben: Rekt. 01h 05m 05.37s, Dekl. +54° 00' 40.5" (2000.0). Ein möglicher Vorläuferstern wurde auch bereits gefunden. Auf einer Palomarplatte (rot) erkennt man einen ca. 19 mag hellen Kandidaten. Ein am 26. August gewonnenes CCD-Spektrum bestätigt das Objekt als Nova mit Wasserstoff-Emissionslinien und sich entwickelnden P-Cygni-Profilen.

(IAUC 6213 ff, AAVSO Alert Notice 213 [Sucherkarte], TAC [The Astronomer Circular, GB] 990)

M. KOHL, Orionzirkular Nr. 319

## 0059+53 NOVA Cassiopeiae 1995

Die Nova wurde am 24. August um 13:40 UT durch Minoru Yamamoto, Ozakazi, Aichi, Japan entdeckt. Die Entdeckung erfolgte fotografisch mit einem 200mm f/4.0 Objektiv mit einem PO0-Filter und einem T-Max 400 Film. Die Magnitude betrug zu diesem Zeitpunkt 9,2. Die Position ist: Ra 01h 05m 05,37s, De +54 Grad 00m 40,5s im Sternbild Cassiopeiae. Bei der Nova handelt es sich um eine langsame Nova ähnlich der Nova HR Delphini (Nova Del 1967), welche ungefähr einen Monat brauchte, um von der 12. zur 6. Magnitude anzusteigen. Im Moment nimmt die Helligkeit der Nova noch zu und sie ist auch in kleinen Instrumenten sehr schön zu beobachten.

Quelle: AAVSO Alert Notice 213, 214 via Internet. HUGO JOST-HEDIGER, Lingeriz 89, 2540 Grenchen